



Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 17.06.2018 der ISPA Gruppe West in Oberhausen von 10:30-13.45

Zu TOP 1 a-c

Anwesende Vereine (13 mit 235 Stimmen)

Skatschnecken (13), Scharfe Hand Sauerland (11), KiepenKerl Münster (48), SV Grevenbroich (12), Lüner Buben 99 (20), Joker Oberhausen (15), Querfeldein Niederrhein (13), TUS Witten-Heven (17), Herz Sieben Schwerte (33), SV Meiderich 06/95 (13), Strategie Bünde (16), SF Haan Gruitzen (12), Drei Länder Team (12),

Nicht anwesende Vereine (7 mit 108 Stimmen)

Euroskat Team Köln (20), Team Sauerland (17), Höllenasse (24), Dormagen (13), skatfreunde.de (12) Bad Honnef (7), Herz Dame Aachen (15),

Die Versammlung ist mit 235 von 343 Stimmen beschlussfähig. Bei Beschlüssen vereinigen alle anwesenden Vereinsvertreter gemeinsam die Stimmen des Vereins. Bei unterschiedlichen Abstimmungsverhalten eines Vereins wird entsprechend gesplittet.

Der GL Bernd Schnell begrüßt die Teilnehmer, stellt die ordnungsgemäße Einladung fest und erklärt die Versammlung für beschlussfähig. Als Protokollführer wird C. Schneider bestimmt.

Zu TOP 3. A-f

- a. Bericht des GL liegt schriftlich als Anhang vor
- b. Bericht des Spielleiters 1. Bundesliga liegt schriftlich vor
- c. Herbert Mombauer berichtet als Spielleiter 2. Bundesliga: Die 2. Bundesliga verzeichnet die Abmeldung von zwei Mannschaften während der Saison. Ansonsten keine besonderen Vorkommnisse.
- d. Elfi Focker berichtet als Schiedsrichterbefragte: Im Nov. werden u.U. einige Änderungen in der ISKO wirksam. Änderungen liegen dem Protokoll bei.
- e. Bericht Kassierer:
Die Gruppe West hat im vergangenen Geschäftsjahr ein Rückgang der Kassenbestände von ca. 2200 Euro zu verbuchen gehabt. Im Jahr 2018 wurde Spielmaterial deutlich mehr Spielmaterial angeschafft als abgegeben wurde. Kauttionen i.H.v. 450 Euro wurden an drei Vereine ausgezahlt. Durch die Veränderungen bei der Spielleitung 1. Bundesliga und die außerordentliche MV entstanden besondere Belastungen i.H.v. ca. 700 Euro. Trotz dieser besonderen Belastungen ist die Kassenlage stabil, die Perspektiven sind solide positiv. Der

Kassenbestand beträgt aktuell ca. 5000 Euro inkl. der Kautionen. Die Kurzfassung des Berichts liegt vor.

f. **Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer bescheinigen die ordnungsgemäße Kassenführung. Angeregt wird durch die Kassenprüfung, dass auch sinnvolle Ausgaben für die Liga bzw. für einzelne Spieler, die nicht durch Beschlüsse der MV gedeckt sind, mindestens nachträglich freigegeben werden. Dieses Ansinnen deckt sich mit TOP 5.b.

TOP 4 Entlastung Vorstand und Kassierer

Beschluss MV0118

Vorstand und Kassierer werden einstimmig bei Enthaltung des Gruppenvorstandes (Schnell, Schneider, Grosche) entlastet.

Beschluss MV0218

Die MV beschließt einstimmig die Preisgeldgestaltung Einzel 1. Und 2. BULi für das abgelaufene Spieljahr zu bestätigen.

TOP 5a: Gemeinsamer letzter Gruppenspieltag

Beschluss MV0318 Einstimmig bei einer Enthaltung

Zur Stärkung des Wir-Gefühls beschließt die MV, den letzten Gruppenspieltag zentral für beide Ligen an einem Ort durchzuführen. 2019 wird das Bottrop sein.

TOP 5b: Preisgelder Einzelspieler

Beschluss MV0418: 195 Ja Stimmen/ 40 Nein Stimmen

Die jeweils besten drei Einzelspieler beider Ligen erhalten aus der Gruppenkasse als Anerkennung ihrer sportlichen Leistung das Startgeld für die DEM der ISPA. Diese Anerkennung ist zweckgebunden und nicht übertragbar. Verzichtet ein Spieler oder ist er verhindert, rückt der nächste Spieler der Rangliste nach.

TOP 5c: Ablehnung Fahrtkostenzuschuss

Beschluss MV0518: Einstimmig

Der GL verdeutlicht anhand einer Berechnung, wie hoch eine Fahrtkostenunterstützung durch die Gruppe sein könnte. Die Einführung eines solchen Zuschusses wird diskutiert und verworfen. Die Regelungen zum Spielort werden unter 5e diskutiert.

TOP 5d: Werbung neue Skatvereine

Beschluss MV0618: Einstimmig

Neue Skatvereine mit neuen Skatspielern können zukünftig das erste Spieljahr in der 2. Bundesliga kostenfrei als Schnupperjahr spielen. Die Beiträge zur ISPA D übernimmt die Gruppe. Die Vereine müssen aber eine Kaution entrichten, die bei

Nicht-Antritt verfällt. Die Aktion wird über die HP der ISPA Gruppe West kommuniziert.

TOP 5e1: Mannschaftsstärke

Beschluss MV0718: Einstimmig bei 12 Enthaltungen

Die MV beschließt, die bisherigen Mannschaftsstärken für die Vorrunden in der 1. Bundesliga zu erhalten.

Beschluss MV0818: JA-Stimmen: 174, Nein-Stimmen: 24, Enthaltungen 37

Die MV beschließt, die bisherigen Mannschaftsstärken für die Vorrunden in der 2. Bundesliga zu erhalten.

TOP 5e2:

Beschluss MV 0918: Einstimmig

Die MV beschließt, den Pokalwettbewerb als Pflichtveranstaltung zu erhalten. Nicht-Antritt kostet 50 Euro. Start- und Strafgeelder werden als Preisgeelder ausgeschüttet, die ersten 8 qualifizieren sich für die Endrunde des Pokals.

TOP 5e3: Spielorte

Die Vertreter von Strategie Bünde plädierten erneut für einen wirklich zentralen Spielort, der ihnen die Fahrtzeit verkürzt. Aktuell ist Bünde eindeutig der am meisten benachteiligte Verein. Die rege Diskussion brachte die Erkenntnis, dass eine wirklich gute, allgemein gerechte Lösung nicht zu finden ist. Der aktuelle Kompromiss sieht vor, dass a) ein Spieltag in Melle stattfindet und b) der Spielort in Bottrop genauer gebriefft wird. Wenn die Anforderungen in Bottrop noch besser erfüllt werden, wird ein Wechsel nach Bottrop favorisiert.

TOP 6: Neues aus der ISPA D

Christian Schneider, VP der ISPA D, informierte gemeinsam mit dem GL über die aktuellen Entwicklungen. Die ISPA D hat im Mai beschlossen, die bisherigen 50% Regelung zu kappen. Zukünftig erhält die ISPA statt 50% de Verlustspielgeelder aus der 1. Bundesliga einen fixen Gruppenbeitrag. Die Gruppe West wird dadurch entlastet. Die Mindereinnahmen in der ISPA S werden kompensiert durch a) den Wegfall Zuschuss Kartenspiele b) Den Wegfall Gutscheine ISPA W und c) Wegfall des Preisgeldzuschusses DMM 1. Bundesliga.

Die Höhe des Gruppenbeitrages wird im Nov. entschieden. Die Gruppe West wird etwaige Mehreinnahmen nutzen, um sie direkt an Mannschaften / Spieler weiterzuleiten.

Die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2019 und 2020 werden in Magdeburg stattfinden. Das erleichtert die Organisation, entlastet die Kasse und bringt für die Spieler einige Vorteile (Gastronomie, Zimmerpreise etc.)

TOP 7a: Termine 18/19

Die Termine sind festgelegt für 06.10.18 (Pokal), 27.10.18 / 17.11.18 / 8.12.18 / 05.01.19 (alle Neukirchen) und 02.02.19 (Bottrop). Die Terminkollision mit dem Seniorenpokal lässt sich leider nicht mehr korrigieren.

TOP 7b: Termine 19/20

12.10.19 (Pokal) 26.10.19 / 16.11.19 / 14.12.19 / 04.01.20 / 01.02.20
Spielorte sind noch offen

TOP 8: Verschiedenes:

Wahl eines neuen Kassenprüfers

GL Bernd Schnell regt an, die Kassenprüfer aus den Vereinen rotieren zu lassen, damit sich möglichst viele Vereine ein direktes, detailliertes Bild machen können.

Haan Gruiten wird im kommenden Jahr als Kassenprüfer gemeinsam mit den Skatschnecken agieren.

Bernd Schnell bedankt sich bei den Teilnehmern für die harmonische Veranstaltung, die konstruktiven Beiträge und schließt die Versammlung gegen 13:45 zum gemeinsamen Mittagessen.

Münster, den 18.06.2018

C. Schneider, Protokollführung

Anlagen:

- Tagesordnung
- Bericht Gruppenleiter
- Bericht Spielleiter 1. Buli
- Kurzfassung Kassenbericht